



So wird sich die Thalwiler Schulanlage Sonnenberg nach der umfangreichen Sanierung präsentieren. Visualisierung: zvg

Auffrischung für Schulanlage Sonnenberg

THALWIL. Die Schulanlage Sonnenberg kann für 14,3 Mio. Franken saniert werden.

Der Thalwiler Souverän stimmte am Sonntag an der Urne mit 2364 Ja- zu 456 Nein-Stimmen einem Investitionskredit für die Schulanlage Sonnenberg zu. Dies bei einer Stimmbeteiligung von 26,6 Prozent. Damit wird bis im September 2013 die Anlage, die aus mehreren Gebäude-

trakten besteht, für 14,3 Mio. Franken energetisch saniert. Ausserdem werden bauliche Anpassungen vorgenommen; konkret werden mit Terrassenaufbauten die durch die Schulreform nötig gewordenen Gruppenräume realisiert.

Weil der Thalwiler Gemeinderat die Baueingabe vor der Abstimmung durchgeführt hat, werden die Bauphasen vorwiegend in die Schulferienzeit gelegt werden können. Mit der Firma p-4 aus Zug ist erstmals ein Totalunternehmer

mit der Aufgabe betraut worden. Dass die Schulanlage Sonnenberg nach 36 Jahren Schul- und Sportbetrieb eine Auffrischung benötigt, war politisch unumstritten. Dennoch waren im Vorfeld der Abstimmung auch einige kritische Töne zu hören gewesen. Neben den hohen Investitionskosten war auch das Minergie-Label ein Thema. Eine Schulliegenschaft, die nur in 30 Prozent der Zeit genutzt wird, im Minergie-Label auszubauen, kam nicht überall gut an. (pkl)